Berechnungsbogen zur Ermittlung der gebührenpflichtigen Fläche

Berglen

Flurstücksnr. bzw. Straße u. Hausnr.

Ich versichere, alle Angaben in diesem Berechnungsbogen nach bestem Wissen und Gewissen gemacht zu haben.

Datum _____ **Unterschrift** _____

Adr. /Objekt (wird von der Gemeinde ergänzt)	**Flächen, die ihr Regenwasser nicht in die öffentliche Abwasseranlage einleiten**	**Flächen, die ihr Regenwasser in die öffentliche Abwasseranlage einleiten**				
		Dächer und unterschiedlich wasserdurchlässige Befestigungen			**Zisterne oder Versickerungsanlage mit Drosseleinrichtung oder mit Notüberlauf an die öffentliche Abwasseranlage mit einem Fassungsvermögen von mind. 2 m³**	
	K 1	**K 2**	**K 3**	**K 4**	**K 5**	**K 6**
Flächenbezeichnung (z.B. Hausdach, Garagendach, Vorplatz, Terrasse…)		**Vollständig versiegelte Flächen:** Dachflächen(Ziegel-, Blech- und Glasdächer), Asphalt, Beton, Pflaster, Platten, Fliesen und sonstige wasserundurchlässige Befestigungen mit Fugenverguss oder auf Beton verlegt	**Stark versiegelte Flächen:** Flachdach mit Kiesschüttung, Pflaster, Platten, Fliesen, Verbundsteine und sonstige wasserundurchlässige Befestigungen ohne Fugenverguss auf sickerfähigem Untergrund verlegt	**Wenig versiegelte Flächen:** Kies- oder Schotterflächen, Schotterrasen, Rasengittersteine, Porenpflaster, Gründächer	Zisterne für die Gartenbewässerung oder Retentionszisterne Abzugsfläche 8 m² je 1 m³	Zisterne für die Brauchwassernutzung und Sickermulde, Rigole, Sickerschacht oder ähnl. Versickerungsanlage Abzugsfläche 15 m² je 1 m³
Summe der Teilflächen						
Faktor	0,0	1,0	0,5	0,3		
Gebühren-pflichtige Fläche	0,0					

Wenn Zisterne (Z) oder Versickerungsanlage (V) mit Drosseleinrichtung oder mit Notüberlauf an die öffentliche Abwasseranlage vorhanden, bitte Fassungsvermögen in Kubikmeter angeben:

Z	V

m³

Berechnungsbogen zur Ermittlung der gebührenpflichtigen Fläche (für Ihre Unterlagen)

Berglen

Flurstücksnr. bzw. Straße u. Hausnr.

Ich versichere, alle Angaben in diesem Berechnungsbogen nach bestem Wissen und Gewissen gemacht zu haben.

Datum _____ **Unterschrift** _____

Adr. /Objekt (wird von der Gemeinde ergänzt)	**Flächen, die ihr Regenwasser nicht in die öffentliche Abwasseranlage einleiten**					
		Flächen, die ihr Regenwasser in die öffentliche Abwasseranlage einleiten				
		Dächer und unterschiedlich wasserdurchlässige Befestigungen			**Zisterne oder Versickerungsanlage mit Drosseleinrichtung oder mit Notüberlauf an die öffentliche Abwasseranlage mit einem Fassungsvermögen von mind. 2 m³**	
	K 1	**K 2**	**K 3**	**K 4**	**K 5**	**K 6**
Flächenbezeichnung (z.B. Hausdach, Garagendach, Vorplatz, Terrasse…)		**Vollständig versiegelte Flächen:** Dachflächen(Ziegel-, Blech- und Glasdächer), Asphalt, Beton, Pflaster, Platten, Fliesen und sonstige wasserundurchlässige Befestigungen mit Fugenverguss oder auf Beton verlegt	**Stark versiegelte Flächen:** Flachdach mit Kiesschüttung, Pflaster, Platten, Fliesen, Verbundsteine und sonstige wasserundurchlässige Befestigungen ohne Fugenverguss auf sickerfähigem Untergrund verlegt	**Wenig versiegelte Flächen:** Kies- oder Schotterflächen, Schotterrasen, Rasengittersteine, Porenpflaster, Gründächer	Zisterne für die Gartenbewässerung oder Retentionszisterne Abzugsfläche 8 m² je 1 m³	Zisterne für die Brauchwassernutzung und Sickermulde, Rigole, Sickerschacht oder ähnl. Versickerungsanlage Abzugsfläche 15 m² je 1 m³
Summe der Teilflächen						
Faktor	0,0	1,0	0,5	0,3		
Gebühren-pflichtige Fläche	0,0					

Wenn Zisterne (Z) oder Versickerungsanlage (V) mit Drosseleinrichtung oder mit Notüberlauf an die öffentliche Abwasseranlage vorhanden, bitte Fassungsvermögen in Kubikmeter angeben:

Z	V

m³